

Pressemitteilung vom 04.09.2013

Leonberg. Lange Zeit wurden IT-Systeme mit Tastatur und Maus bedient, später kam – vor allem mit dem Einzug von Smartphones und Tablets – die Touchsteuerung dazu. In den letzten ein, zwei Jahren ist eine weitere Art der IT-Steuerung möglich geworden: die berührungslose Gestensteuerung. Hardware wie beispielsweise die Kinect Sensorleiste von Microsoft machen dies relativ zuverlässig und kostengünstig möglich. Bisher allerdings wurde die berührungslose Gestensteuerung hauptsächlich im Gaming- und Entertainmentbereich eingesetzt.

Prof. Dr. Oliver Höß, Professor für Wirtschaftsinformatik und Softwarearchitektur an der Hochschule für Technik (HFT) in Stuttgart, geht ab dem 6. September der Frage nach, wo die berührungslose Gestensteuerung außerhalb von Gaming oder Entertainment eingesetzt werden kann. Auf die besten Beiträge wartet das Buch „Mensch-Computer-Interaktion“, welches vom Springer Verlag zur Verfügung gestellt wird.

Neothesus.de ist eine Internetplattform, auf der sowohl wissenschaftlich Interessierte wie auch Professoren offene wissenschaftliche Fragestellungen im Rahmen von Wissenswettbewerben per Text oder Video präsentieren, welche durch die Community diskutiert und beantwortet werden können. Die besten Beiträge werden mit Punkten und Preisen prämiert und fließen in ein Ranking ein. Die klügsten Köpfe stehen bei Neothesus im Mittelpunkt.